

Hans Föhmann

14

GOTTSUCHER-LIEDER

FÜR EINE SINGSTIMME
MIT KLAVIER ODER ORGEL

- Op. 82. 1. Ich habe Gott gesucht _ 1,20 M.
2. Durch Einsamkeiten _ 1,20 „
3. Nur du und immer du _ 1,50 „
4. Gebet: O Heiland, mein Heiland _ 1,60 „
- Op. 83. 5. Wo bist du, Gott? _ 1,50 „
6. Herr, du meine Stärke _ 1,20 „
7. Da die Tage so voll Not _ 1,60 „
8. Kennst du das Lied _ 1,50 „
9. Wer wollte ihn ergründen _ 1,60 „
10. Ostern: Wacht auf die ihr im
Winterschlummer _ . 1,60 „
- Op. 84. 11. Aus der Tiefe schreie ich, Herr _ 1,50 „
12. Aus der Tiefe schrei ich, daß dein Licht _ . 1,50 „
13. Drauf freu' ich mich: Wenn einst mein Tag _ . ,80 „
14. Auferstehung: Ei, wie so selig _ 1,20 „

EIGENTUM DES KOMPONISTEN

OTTO JUNNE / LEIPZIG

11. Aus der Tiefe

(Gustav Schüler)

Hans Fährmann, op. 84, 1

Langsam

p *cresc.* *mf*

p *f* *cresc.* *p*

Aus der Tie - - - fe schrei - e ich, Herr, mein Gott, weil ich vor mir

p *mf* *p* *p*

cresc.

kei - nen, kei - nen Weg mehr se - he, weil ich vor mir kei - nen, kei - nen

cresc.

cresc.

Weg mehr se - he, weil ich in des Le - bens Traum und Spott wie, wie in

ne - bel-ü - ber - schwel - - ten Moo - - - ren ste-he. Wo-hin, wo-hin

soll ich? Je - der Schritt ist Trug, - je - der führt mich irr - im engen

string.

cresc.

Rin - ge, Herr, mein Gott, schau her, es ist ge-nug, daß ich dir mein

f.

cantabile

Herz in Stük - ken brin - - - ge. Daß du mein ver-zwei - felt Su - chen stillst,

mf

string. e cresc. ff *decresc.*

daß du mein verzwei - felt Su - chen stillst, tilg, tilg den Ne - bel, zeig mir si - che - re

cresc.

innig *f* *espress.* *dolce*

We - ge, füh - re mich, füh - re mich, o Herr, wo - hin du willst, daß ich mich in

cresc. *f* *p*

espress.

dei - ne, dei - ne Hän - de - - ge, daß ich mich in dei - ne, dei - ne Hän - - de

espress.

le - - - ge.

espress.